

Wolfsburg

## Bürger sind gefragt

**[21.12.2017] Die Stadt Wolfsburg hat eine neue Online-Beteiligungsplattform gestartet. Bürger können darauf zunächst die Projektideen aus dem Wettbewerb Zukunftsstadt bewerten.**

Ihre neue Online-Beteiligungsplattform [www.wolfsburg.de/dubistgefragt](http://www.wolfsburg.de/dubistgefragt) hat die Stadt Wolfsburg jetzt freigeschaltet. Diese dient der Information und wird zudem Verfahren der Online-Beteiligung rund um die Uhr ermöglichen. „Wichtig ist uns hierbei eine Vernetzung mit bekannten Vor-Ort-Formaten im Rahmen der Bürgerbeteiligung. Der Austausch soll so noch lebendiger und vielseitiger werden“, sagt Dennis Weilmann, Leiter des Referats Kommunikation der Stadt, zu dem auch das Bürgerbüro mit Wirkung gehört. Wie die Stadtverwaltung mitteilt, werden in einem ersten Schritt Ideen aus der zweiten Phase des Wettbewerbs Zukunftsstadt in dem Projekt ViWoWolfsburg 2030+ auf der Beteiligungsplattform eingestellt. Interessierte sind aufgefordert, diese zu kommentieren sowie Vorschläge für weitere Partner und mögliche Orte für eine Umsetzung zu machen. Die Hinweise zu den bestehenden Projektideen auf der Beteiligungsplattform werden dann nach Angaben der Stadt Wolfsburg geprüft und sollen nach Möglichkeit in die Wettbewerbsergebnisse einfließen, mit denen sich die Stadt für die dritte Wettbewerbsphase bewerben möchte. Das neue Online-Beteiligungsportal werde künftig stetig weiterentwickelt und um neue Elemente erweitert.

(bs)

<http://www.wolfsburg.de/dubistgefragt>

Stichwörter: E-Partizipation, Wolfsburg